

PRESSEINFORMATION

3. SEPTEMBER 2015 / 2 SEITEN

BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: SCHÄDEN AN DER EISENKONSTRUKTION

Botanischer Garten Karlsruhe

Wintergarten wird abgesperrt – keine Beeinträchtigung für Gastronomie

Die grazile Eisenkonstruktion des Wintergartens im Botanischen Garten, zurückgehend auf den badischen Hofbaumeister Heinrich Hübsch, ist ein stimmungsvoller Ort und ein beliebtes Fotomotiv. Im Sommer wurden Schäden an den historischen Konstruktionselementen festgestellt. Um die Besucher vor möglicherweise nicht mehr stabilen Eisenteilen zu schützen, muss der Wintergarten jetzt abgesperrt werden. Die Außengastronomie der „Badischen Weinstuben“ zieht um auf die Rasenflächen vor dem Bauwerk.

SCHLIESSUNG AUS GRÜNDEN DER VERKEHRSSICHERHEIT

Ende Juli musste das zuständige Amt Karlsruhe von Vermögen und Bau Baden-Württemberg feststellen, dass sich ein Teil aus einem der Kapitelle des Wintergartens gelöst hatte und in den Rasen gefallen war. Die Untersuchung kam zum Ergebnis, dass weitere schadhafte Teile nicht ausgeschlossen werden können. „Wir müssen daher aus Gründen der Verkehrssicherheit den Wintergarten absperren“, erklärt Andreas Falz, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, zuständig für den Betrieb des Botanischen Gartens. Man habe aber zugleich nach einer Lösung gesucht, die es den „Badischen Weinstuben“ möglich mache, weiterhin ihre Gäste im Außenbereich zu bewirten.

HISTORISCHE KONSTRUKTION MUSS ÜBERPRÜFT WERDEN

Die Konstruktion des historischen Gebäudes wird ständig und in regelmäßigen Intervallen auf ihre Sicherheit überprüft. Die aktuelle Begutachtung konstatiert: „Temperaturdehnungen, Wind, Feuchtigkeit, Frost und fortschreitende Korrosion setzen dem Tragwerk stark zu.“ Zugleich weisen die Fachleute darauf hin, dass die

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

3. SEPTEMBER 2015 / 2 SEITEN

BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: SCHÄDEN AN DER EISENKONSTRUKTION

Schadensaufnahme nur provisorisch sei: Sie sei auf Stichproben beschränkt. Um abschließende Klarheit zu erhalten, sind umfassendere Untersuchungen nötig. Die Folge dieser Untersuchung: Der gesamte Bereich des Wintergartens muss großflächig abgesperrt werden. Die beiden verantwortlichen Institutionen, die Staatlichen Schlösser und Gärten und das Amt Karlsruhe von Vermögen und Bau Baden-Württemberg, hätten sich nach reiflicher Überlegung zu diesem Schritt entschlossen, erklärt Geschäftsführer Andreas Falz. „Leitlinie der Entscheidung ist die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher.“

AUSSENGASTRONOMIE DER BADISCHEN WEINSTUBEN GEHT WEITER

Der gastronomische Betrieb der Badischen Weinstuben geht normal weiter – insgesamt und ebenso auch im Außenbereich. Die Terrassenbewirtung kann auf die angrenzenden Rasenflächen verlagert werden. Um die Verbindung zwischen der Gastronomie im Inneren des Gebäudes und dem Außenbereich zu ermöglichen, wird ein sicherer Durchgang für Personal und Gäste durch den Wintergarten eingerichtet.

UMFANGREICHE SANIERUNGSARBEITEN

Die Gebäude des Botanischen Gartens Karlsruhe, in der Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden und mehrfach verändert und umgebaut, werden derzeit zum Teil saniert: Die Schauhäuser, in denen die Pflanzen präsentiert werden, werden instand gesetzt und wieder in den Zustand der 1860er-Jahre zurückgeführt. Bis 2017 sollen die Arbeiten an den Glashäusern des Botanischen Gartens abgeschlossen sein. Bereits 2015 wurde ein erster Bauabschnitt fertig: das als Kakteenhaus bekannte Gebäude, das im 19. Jahrhundert das Schauhaus für Kamelien und Sukkulenten war. Daran schließen sich später die Sanierungen von Palmenhaus und Tropenhaus an.

WWW.BOTANISCHER-GARTEN-KARLSRUHE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).